

beihile: übernahme kosten veneer/keramikschale?

Beitrag von „silke111“ vom 29. November 2008 20:04

hallo,

ich plane mir auf einem oberkiefer-schneidezahn ein veneer (keramikschale) einsetzen zu lassen. vor über 10 jahren ist mir ca. 1/5 des zahnes abgebrochen und seitdem lasse ich das stück alle 3-4 jahre durch eine kunststofffüllung auffüllen, die jedoch regelmäßig wieder abbricht. das ist natürlich echt nervig, da dieses stück natürlich immer am wochenende abbricht und schön sieht der aufgefüllte kunststoff (durchsichtig, verfärbt schnell) auch nicht aus.

eine korne käme nicht infrage, weil dafür noch viel zu viel gesunder zahn vorhanden ist.

nun meine frage:

hat das jemand auch schon mal machen lassen und von der beihilfe gezahlt bekommen?

leider prüft die beihilfe ja keine behandlungspläne, d.h. ich müsste der behandlung zursimmen und erst nach einreichen sehen, ob die beihilfe ihren teil zahlt oder eben nicht.

lg

silke